



Bewerbungsbogen

Internationales Parlaments-Stipendium (IPS) 2014
 Gemeinsam mit der Freien Universität Berlin, der Humboldt-Universität
 zu Berlin sowie der Technischen Universität Berlin

Name	
Vorname	
Geburtsdatum	
Geburtsort/ -land Staatsangehörigkeit	
Familienstand	
Aktueller Wohnort Stadt/Land	
Aktuelle Beschäftigung Was? Wo? Seit wann?	
Studienabschluss Was? Wo? Wann?	
Gesellschaftliches / poli- tisches Engagement Bei welcher Organisation? Welche Tätigkeit? Zeitraum?	
Berufsziel	
Stipendien	

Lebenslauf

Passfoto

Vorname/Name	
Korrespondenzadresse	
Heimatanschrift	
Telefon/Fax Festnetz/mobil	
E-Mail	
Reisepassnummer	

	<i>Monat/Jahr (von...bis)</i>	
Schulische Ausbildung Name, Ort und Typ der Schule mit Abschluss Ggf. berufliche Ausbildung Unternehmen, Ort, Art der Ausbildung, Abschluss		
In welchem Jahr haben Sie die Berechtigung zur Aufnahme Ihres Studiums erworben?		

	<i>Monat/Jahr (von...bis)</i>	
Studium 1. Name der Universität 2. Studiengang/-fach 3. Abschluss 4. Thema der Abschlussarbeit / Promotion 5. Note		
Praktika 1. Unternehmen / Institution 2. Ort 3. Tätigkeit		
Beruflicher Werdegang 1. Unternehmen 2. Ort 3. Tätigkeit		
Sprachkenntnisse Grundkenntnisse (1), fortgeschrittene Kenntnisse (2), sehr gute Kenntnisse (3)		
Interessen und Hobbys		

<p>Haben Sie sich in den letzten Jahren über das Studium an der Universität hinaus intensiv mit einem Themen-bereich beschäftigt? Thema Gründe in Stichworten Ggf. bei welcher Institution</p>	
<p>Welche Tages- und Wochenzeitungen und / oder Zeitschriften lesen Sie? Gibt es bestimmte Radio- und Fernsehsendungen, die Sie regelmäßig verfolgen?</p>	
<p>Welche Bücher haben Sie in der letzten Zeit gelesen? Autoren / Titel</p>	
<p>Welche Auslandsreisen haben Sie in den letzten Jahren unternommen? Wie würden Sie Ihre individuellen Erfahrungen beschreiben?</p>	

<p>Pflegen Sie Kontakte zu deutschen Organisationen? (Z.B. politische Stiftungen, Goethe-Institut usw.)</p>	
<p>Welche Ziele möchten Sie in fünf Jahren beruflich erreicht haben?</p>	
<p>Wie kann die Teilnahme an dem Stipendium Ihnen dabei helfen, Ihr Land künftig voranzubringen?</p>	
<p>Welche Personen und Ereignisse in Ihrem Leben haben Sie stark geprägt?</p>	
<p>Welche Fähigkeiten und Eigenschaften zeichnen Sie aus?</p>	

Ort, Datum, Unterschrift

Haben Sie sich schon einmal für das IPS beworben? _____ Falls ja, wann _____

Ich erkläre, dass gegen mich in den letzten fünf Jahren weder ein Ermittlungsverfahren bei den Ermittlungsbehörden in meinem Heimatland noch in Deutschland anhängig war oder ist. Außerdem versichere ich, dass gegen mich in den letzten zehn Jahren keine Strafen und Maßregeln der Sicherung und Besserung nach dem Jugendstrafrecht verhängt wurden. Mir ist bekannt, dass ich den Deutschen Bundestag umgehend zu benachrichtigen habe, wenn im Verlaufe des Bewerbungsverfahrens gegen mich ein Straf- oder Ermittlungsverfahren eingeleitet wird.

Datum: _____ **Unterschrift:** _____

Sollte ich bislang strafrechtlich in Erscheinung getreten sein, steht es mir frei, mich im Folgenden zu den Gründen und der Art der Straftat zu äußern.

Bei Abgabe der Bewerbungsunterlagen erkläre ich mich damit einverstanden, dass meine Bewerbungsunterlagen in den Akten der Deutschen Botschaft und des Deutschen Bundestages verbleiben und von ihnen vertraulich behandelt werden. Mir ist hiermit bekannt gemacht worden, dass der Deutsche Bundestag diese Akten als Beleg für die Richtigkeit von Entscheidungen, für interne Kontrollen über die Zuverlässigkeit des Auswahlverfahrens, für den Datenabgleich mit anderen Stipendiengebern bzw. Kooperationspartnern und als Grundlage für künftige Entscheidungen zurückbehält. Im Falle einer Aufnahme in das IPS-Programm bin ich damit einverstanden, dass meine Anschrift und Telefonnummer an die zuständigen Abgeordneten, Mitarbeiter des Deutschen Bundestages und Mitarbeiter der Humboldt-Universität weitergegeben werden, solange ein direkter Zusammenhang mit meiner Zugehörigkeit zum IPS-Programm gegeben ist.

Datum: _____ **Unterschrift:** _____

Falls ich ausgewählt werde, bin ich damit einverstanden, dass meine Adressangaben zum Zwecke der Nachkontaktpflege gespeichert und verarbeitet werden, und meine Anschrift, Telefonnummer und E-Mail an andere Teilnehmer/innen des IPS weitergegeben werden können. Außerdem erkläre ich mich damit einverstanden, dass meine Daten zur weiteren Kontaktpflege auch an Andere (z. B. deutsche diplomatische Vertretungen, politische Stiftungen, Goethe-Institut) weitergeleitet werden können. Ich weiß, dass die Teilnahme an dieser Adresspflege freiwillig ist und ich jederzeit die Löschung meiner Daten verlangen kann.

Datum: _____ **Unterschrift:** _____

Falls ich ausgewählt werde, erkläre ich mich damit einverstanden, während der Dauer des Programms in der Zeit vom 1. März bis 31. Juli 2014 meine persönlichen Dispositionen ausschließlich auf das Internationale Parlaments-Stipendium auszurichten. Ich werde für die Dauer des Programms nicht von Angehörigen begleitet werden. Ich nehme zur Kenntnis, dass bei unzutreffenden Angaben der Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren bzw. der Widerruf des Stipendiums erfolgen kann und Nachlässigkeiten während des Stipendiums und Missachtung der eingegangenen Verpflichtungen zum Ausschluss aus der Förderung führen können.

Datum: _____ **Unterschrift:** _____

Die vollständige Bewerbung muss folgende Unterlagen enthalten:

ein Passbild (in elektronischer Form)

In deutscher Sprache:

- Bewerbungsbogen¹
- Nachweis sehr guter deutscher Sprachkenntnisse¹
- ausführliche Bewerbungsbegründung (maximal zwei Seiten)
- Studienabschlusszeugnis (amtlich beglaubigte Kopie und Übersetzung in deutscher oder englischer Sprache). 2 Der Nachweis des Studienabschlusses kann in begründeten Fällen noch bis spätestens 31. Dezember 2013 nachgereicht werden.
- zwei Empfehlungsschreiben in deutscher oder englischer Sprache (davon mindestens eines von einem/r Hochschullehrer/ in bzw. vom Arbeitgeber, in dem die fachliche Qualifikation des Bewerbers beurteilt wird).

¹ Zu finden unter www.bundestag.de/ips. Dort finden Sie auch einen Vordruck für den Nachweis der Sprachkenntnisse (Verwendung freiwillig) und eine Checkliste zur Überprüfung Ihrer Bewerbungsunterlagen.

² Kopien sind dann beglaubigt, wenn von einer amtlichen Stelle (deutsche oder ausländische Behörde, Botschaft oder Konsulat der Bundesrepublik Deutschland, Universitätsstelle, Notar, amtlich vereidigter Dolmetscher) durch Dienstsiegel und Unterschrift bestätigt wird, dass die Fotokopie mit dem Original übereinstimmt. Bei mehreren zusammengehefteten Fotokopien muss jedes einzelne Blatt beglaubigt sein. Falls die Unterlagen nicht ordnungsgemäß beglaubigt sind, kann eine Bearbeitung der Bewerbung nicht erfolgen.

BEWERBUNGSSCHLUSS: 30. JUNI 2013

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail in einer Datei, deren Dateiname aus Ihrem Namen und Vornamen besteht (z.B. Muster-Max), an die Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in Ihrem Heimatland.